Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH
Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus

MEDIENINFORMATION

24.07.2019

Bestnote für die Behandlungsqualität im Darmzentrum Main-Taunus

Die Deutsche Krebsgesellschaft hat Mitte Juli dem Darmzentrum der Kliniken des Main-Taunus-Kreises im Krankenhaus Bad Soden die bundesweite Bestnote für seine Behandlungsqualität erteilt.
Dieses Ergebnis erzielte das interdisziplinäre Zentrum zur Behandlung von Darmkrebserkrankungen vor allem wegen seiner geringen Komplikationsrate bei Darmspiegelungen, der hohen Rate an vollständigen Tumorentfernungen bei der Operation, der niedrigen Quote an Wiederholungseingriffen und der geringen Sterblichkeit der operierten Darmkrebspatienten.
„Wir freuen uns sehr über die Bestätigung unserer guten Behandlungsergebnisse, die besagt, dass der Darmkrebspatient bei uns in besten Händen ist““, betont der Leiter des Darmzentrums und Chirurgische Chefarzt, Professor Matthias Seelig, angesichts des Qualitätsvergleichs von 284 deutschen Darmzentren.
In der vergangenen Woche hatte die Deutsche Krebsgesellschaft eine Auswertung der Ergebnisse aus dem Jahr 2017 veröffentlicht. Die Analyse bewertet die Prozessqualität, die sich auf die Abläufe bei der Behandlung von Darmkrebspatienten bezieht sowie die Behandlungsqualität, in die Komplikationsraten und weitere Qualitätskriterien der internistischen und chirurgischen Behandlung einfließen. Anhand der erzielten Ergebnisse wurden die bewerteten Darmzentren den Kategorien A (sehr gute Qualität) bis C (ausreichende Qualität) zugeordnet. Das Darmzentrum Main-Taunus erreichte,

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz M.A.
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

MEDIENINFORMATION

sowohl bei der Prozessqualität wie auch bei der Ergebnisqualität, die Platzierung in der Spitzengruppe. In der Beurteilung seiner Behandlungsqualität erzielte es mit 123 Punkten den höchsten erreichbaren Wert gemeinsam mit einigen anderen zertifizierten Darmzentren.

Das Darmzentrum Main-Taunus unter der Leitung von Professor Matthias Seelig und Professor Clemens Jaeger, Chefarzt der Medizinischen Klinik II und stellvertretender Leiter des Darmzentrums, behandelt Patienten bei denen Darmkrebs diagnostiziert wurde im interdisziplinären Team aus Chirurgen, Internisten, Strahlentherapeuten, Onkologen, Pathologen und Radiologen. Die Befunde des Patienten werden in gemeinsamen interdisziplinären Tumorkonferenzen bewertet. Darauf basierend wird ein individuelles Behandlungskonzept nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen erstellt. Das Kompetenzzentrum zur Behandlung von Darmkrebs im Krankenhaus Bad Soden wurde vor zwölf Jahren erstmalig durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert. Seitdem wird seine medizinische und pflegerische Leistung jährlich von externen Gutachtern der Deutschen Krebsgesellschaft überprüft.

Bildunterschrift:

Professor Clemens Jaeger bei der Darmspiegelung eines Patienten, die eine wichtige Rolle in der Vorsorge und bei der Diagnose von Darmkrebs spielt.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz M.A.
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de